

Ob. Amoryan Ten 25<sup>1/2</sup> Febr. 1881.



Mein lieber brüder Freund!

Soß fäit's Komar is' Daz'n Himm  
 minnen wärmsten Dank für  
 Soß mir gütlich gesandtes Bild  
 zu sehn; es is' seit dem is' ab  
 besitzte noch nicht eingetrof'n  
 worden, und dem misslichen Grund  
 weil is' mir nicht von dem Lichte  
 bräun, is' Dir'ste garate und dem Tag  
 da Soß lieber Brief selbst Bild  
 unbekannt noch dem hiesigen Zweck  
 und da müssen die gleich mit  
 und Spidem find die statt bei  
 mir, is' mit mir.



Herr. Leuznermeister hat das. Letz.  
aufgeben, in höchst dringender Sachen.  
Wo D. Wyl steht kann ich Ihnen  
keineswegs mittheilen, wir haben  
alle nichts mehr von ihm gehört.  
Was wegen Fortsetzung, sie ist  
nicht immer bekannt gewesen, aber  
Sie wird erfahren!

In Herrn Lieben Briefen bemerken  
Sie, daß Sie mir eine Copie  
senden können, es ist ja die Zeit  
vom Jahre 1850. wo ich Sie schon  
kante Sie zu weiß kann zu wissen  
man auch die Jünger noch jünger  
im Alter sind das ist ja ganz  
natürlich, nun die Könige danken  
ich mir sehr aber die Könige, und  
der königliche Jüngling beim Leiden



ja gewiss! Die selben wie beim  
folgenden Lint von Original  
wenn ich einmal Tuppel auf mich  
wieder haben sollte mein Herz  
fragen jemandem anzuhören wie  
man sagt, das Herz Tölpel gaffisch  
es wird das Hum! Das ist ein Übergang  
keinen der Laufmänner von Fern  
zu können. Wünsche das wohl jedes  
Maß! jetzt habe ich mir den Namen  
des meine lieben Kinder auf in  
dieser Hofen wieder auf fleißig  
Gesand und unverstorbene bleiben  
mögen, und mir nie die Kraft und  
das allerwichtigste mangeln möge  
für sie zu tragen.

Die herzlichsten Wünsche von All den meinigen  
mit in allen Gedanken, und Gottes Güte  
spielt mit Ihnen zu sein wie auch Freund  
Los Meß.



*[The body of the document contains approximately 20 lines of extremely faint, illegible cursive handwriting. The text is mirrored across a central horizontal fold, suggesting it was once a single sheet of paper. The ink is very light and the script is difficult to read.]*